Inschrift bezieht sich wohl auf die Schenkung des ursprünglich einer Schützengilde gehörigen Beckens an die Kirche.

Fig. 15. Bischofswerda, Marienkirche.

Abendmahlkelch, Silber, vollständig vergoldet, 197 mm hoch, 132 mm Fufsweite, 11 cm Kelchweite. Stiel sechseckig, Fufs sechspafsförmig. Auf dem Fufse aufgelötet eine Kreuzigungsgruppe, Christus, Maria und Johannes, 35 mm hoch. Knauf kugelig; auf den Roteln und auf dem Stiel über und unter diesen eingravierte, keinen Sinn ergebende Minuskeln.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden